

Wegbeschreibung Strecke 36:

Von der Behindertenhilfe Neckar-Alb in Dettingen zum Stift Urach in Bad Urach

Dettingen/Erms. Wir gehen durch das Gelände Schwalbenstadt Ermsaufwärts hindurch und kommen auf auf den Feldweg, der uns nach Bad Urach führt. Auf diesem Weg kommen wir in die Kur und ein einstige Residenzstadt Bad Urach. Wir gehen stadteinwärts auf der Immanuel-Kant-Straße. Der Weg führt vorbei am Kurzentrum. Am Ende der Straße erreichen wir die Max-Eyth-Straße. Wir gehen nach links, kommen in die Stuttgarter Straße gehen stadteinwärts vorbei an der Ermstaklinik, bis zur Bismarckstraße, die von rechts kommt. Direkt bei der Amanduskirche, deren Trum von Weit her schon als Orientierung dienen kann, liegt das Stift Urach. Einst ein Kloster, war es lange eine Schule der evangelischen Landeskirche. Heute dient das einstige Klostergebäude als Einkehrhaus der Evangelischen Landeskirche Württemberg, Stift Urach. Einen Besuch lohnt der Besuch der Amanduskirche, ein Bau des Baumeister Peter von Koblenz. Gleich daneben steht das Schloss Urach. Es war während der Landesteilung im 15. Jahrhundert, Sitz des württembergischen Grafen Eberhard.

Behindertenhilfe Neckar-Alb. Schwalbenstadt 1, 72781 Dettingen/Erms
www.behindertenhilfe-neckaralb.de/

Einkehrhaus Stift Urach, Bismarckstraße 12, 72547 Bad Urach
www.stifturach.de